Dokumentation zum Bahnhof Drei Annen Hohne

Für das Modellset "Bahnhof Drei Annen Hohne" werden neben den einzelnen Modellen weiterhin mitgeliefert:

Demoanlage

zu finden im Ordner: "...\EEP6\Resourcen\Anlagen\Demo_Drei_Annen_Hohne" Sie soll zur Veranschaulichung von Lage und Aufbau des Bahnhofs sowie der Zubehörmodelle dienen.

Nach dem Öffnen der Anlage erscheint in der 3D-Ansicht eine Ampel und ein PKW. Bitte darauf achten, dass im Menü "Kamera" bei "Wechsel durch Kontaktpunkt" ein Häkchen gesetzt ist. Wenn man nun die Ampel auf grün schaltet und in den Vollbildmodus wechselt, werden nacheinander für jeweils 10 Sekunden 14 verschiedene Kameraeinstellungen gezeigt. In diesen sind dann Lage und Anordnung der einzelnen Modelle zu sehen. Nach Rückkehr des PKW an der Ampel ist es natürlich möglich, die Anlage auch noch manuell zu erkunden.

Hinweise: auf den Einsatz von Rollmaterialien außer dem o.g. PKW wurde bewusst verzichtet. Zur Ausschmückung der Anlage wurden Modelle der Grundausstattung von EEP6 verwendet. Bei Besitzern der EEP-Versionen 5 bzw. niedriger könnte es also möglicherweise vorkommen, dass einige Modelle (z.B. Figuren) beim Öffnen der Anlage als nicht vorhanden angezeigt werden.

Blöcke

Zur Erleichterung für den Aufbau des Bahnhofs findet man nach der Installation im Ordner "…\EEP6\Resourcen\BLOCKS\Track_objects_track" zwei Blöcke:

"Bhf_Drei_Annen_Hohne.bl6"

Hier sind das Empfangsgebäude sowie die 3 Bahnsteige zu einem Block zusammengefasst

"Drei_Annen_Hohne.bl6"

Dieser Block enthält neben dem eigentlichen Bahnhof auch darüber hinaus gehende Gleisanlagen, wie sie derzeit im Original vorzufinden sind

Beim Einsetzen eines Blocks bitte unbedingt die Option "Einfügen/Objekt an Untergrundhöhe anpassen" deaktivieren!

Manueller Aufbau des Bahnhofs

Hierbei gibt es einige Dinge zu beachten:

Die Bahnsteige liegen als Gleisobjekte vor und sind für eine Einsetzhöhe des Gleises von 0,2m konstruiert. Diese relative Höhe bitte nicht überschreiten, da sonst die Bahnsteige über der Anlagenoberfläche "schweben".

Das Empfangsgebäude ist ebenfalls ein Gleisobjekt, jedoch ohne Bahnsteig bzw. Gehweg drumherum. Dies wird durch den "Bhf_DAH_Bstg_1" übernommen.

Bitte daran denke, einen Gleisstil mit 1000mm Spurweite auszuwählen

Die Verlegerichtung der Gleisobjekte erfolgt von links nach rechts. Hierzu ein kleines Beispiel:

Als Erstes am linken Bahnhofsrand Gleisstück (z.B. 20m Länge) mit relativer Höhe von 0.2 setzen. Das Gleis nach links mit einem Abstand von 5.2 und dieses wiederum mit Abstand von 5.8 vervielfältigen. Jenes letzte Gleis um 16m nach links verschieben.



Jetzt unter "Gleisobjekte-Bahnhöfe" zuerst das Modell "Bhf_DAH_Bstg_3" auswählen und an das untere Gleis andocken (dazu das linke Gleis des Bahnsteigs anfassen)



Als nächstes "Bhf_DAH_Bstg_2" an das mittlere linke Gleis setzen



Und schließlich "Bhf DAH Bstg 1" an das obere Gleis



Nun fehlt noch das Empfangsgebäude ("Bhf_DAH_EG"). Dies wird genau in die Gleislücke des Bahnsteig 1 gesetzt



Danach sollte der Bahnhof in der 3D-Ansicht wie folgt aussehen:



Anschließend kann je nach Wunsch der weitere Gleisverlauf angeschlossen werden. Empfohlen wird natürlich die Verwendung eines der mitgelieferten Blöcke.

Die weiteren Modelle/Zubehör

Die Aufstellungsorte können wie o.a. Der Demo-Anlage entnommen werden.

Das Modell "Bhf_DAH_Holzzaun" wird einmal als Immobilie, aber auch als Gleisobjekt ("Bhf_DAH_Holzzaun_GO") installiert. Letzteres ist unter den "Objekten für Wasserwege" im Editor "Wasserwege" zu finden. Bitte unbedingt als Gleisstil Wasserweg auswählen, da es sonst zu Darstellungsfehlern kommen kann!

Die Modelle "Bhf_DAH_Parklaterne" und "Bhf_DAH_Baeumchen" gehören zwar eigentlich zum Bahnsteig 1, können aber, da sie als seperate Modelle vorliegen, auch anderweitig verwendet werden. Das Bäumchen wird zum leichteren Auffinden als Immobilie im gleichen Ordner wie die anderen Zubehörmodelle installiert.

Viel Freude mit den Modellen wünscht

Roland Ettig